



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 6.03.2014

Raum R 213

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Anwe- Herr Cloppenburg, Frau Staebner, Frau Schubert, Frau Vester, Frau Spengler, Herr Pe-
sende: ters, Frau Urbach, Frau Beck, vier Mitglieder des Fördervereins

TOP 1: Begrüßung

Herr Cloppenburg begrüßt die anwesenden Damen und Herren. Herr Cloppenburg schlägt vor, die Tagesordnung dahingehend zu ändern, dass die Geschäftsführung ihren Bericht nach der Wahl des Kassenprüfers vorlegt. Die Entlastung des Vorstandes soll anschließend geschehen. Die Änderung der Tagesordnung wird ohne Gegenstimme mit einer Enthaltung abgeändert.

TOP 2: Bericht der Kassenführerin und der Kassenprüfer (Frau Schubert)

Frau Schubert erläutert die Kassenabrechnung für das Geschäftsjahr 2013 (Anlage 1 und Anlage 2). Es werden zwei Konten geführt. Über das Vereinskonto werden alle Gelder die das Schullandheim betreffen und die Beiträge und Spenden des Fördervereins verwaltet. Über das Fremdgeldkonto werden die Gelder für die Toilettenfrau, das Kopiergeld und weitere Projekte am Scholl verbucht. Die Kontostände beliefen sich am 31.12.2013 auf:

Vereinskonto: 45.802,22 €

Fremdgelder: 26.510,37 €

Frau Beck und Frau Buschmann haben zusammen mit der Kassenführerin Frau Schubert die Kassenprüfung durchgeführt. Im Namen der Kassenprüfer bescheinigt Frau Buschmann eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung.

TOP 3 Entlastung der Kassenführerin

Frau Buschmann stellt den Antrag, die Kassenführerin Frau Schubert zu entlasten. Der Antrag wird mit 11 Jastimmen bei einer Enthaltung einstimmig angenommen. Herr Cloppenburg dankt Frau Schubert für die geleistete Arbeit.

TOP 4 Wahlen der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer werden auf drei Jahre gewählt. Frau Beck möchte das Amt nicht weiter ausführen. Frau Urbach wird vorgeschlagen und mit 11 Jastimmen und einer Enthaltung gewählt. Auch das Mandat von Frau Buschmann läuft aus. Sie kandidiert erneut und wird ebenfalls mit 11 Jastimmen und einer Enthaltung wiedergewählt. Frau Urbach und Frau Buschmann nehmen die Wahl an.

TOP 5 Bericht der Geschäftsführer über das Jahr 2013 (Herr Cloppenburg, Frau Staebner)

Herr Cloppenburg weist auf die gute Entwicklung bei den Fahrtengelder und der Fremdbelegung im letzten Jahr hin (siehe Anlage 3, 4 und 5). Zwar ist im abgeschlossene Geschäftsjahr ein Defizit von 9000 € entstanden, aber die Verbindlichkeiten wurden bis auf 21000 € getilgt und 2015 wird der Kredit abgezahlt sein. Der Förderverein hat die Musikfachschaft 2012 mit 18000 € unterstützt, von denen bis jetzt erst ca. 3000 € zurückgezahlt wurden.

Herr Cloppenburg stellt die geplanten Reparaturen und Anschaffungen für das nächste Jahr vor. Dazu gehört auch eine Nachrüstung der Heizungsanlage für 1500 € mit einer Nachtabsenkung, da die Heizkosten im letzten Jahr, wahrscheinlich aufgrund des strengen Winters, mit 29000 € deutlich höher ausfielen als die Jahre zuvor. Für dieses Jahr werden pessimistisch 27000 € veranschlagt. Das Büro muss ebenfalls renoviert werden, da die Gewerbeaufsicht das alte Büro beanstandet hat. Gleiches gilt für die Warmwasserversorgung des Hauses, bei der für 1000 € eine Legionellenprüfung durchgeführt werden muss. Die Personalkosten sind 2013 geringer ausgefallen, da mit dem Wechsel der Heimeltern auch die Hilfskraft gekündigt hat. Da Steiners ohne Hilfskraft nicht auskommen werden, sind dieses Jahr für Personal wieder 75000 € eingeplant. Für die Sommerfahrten wird eine Hilfskraft Steiners unterstützen und für die Tage mit Belegungswechsel werden zwei Hilfskräfte Steiners verstärken. Der Wechsel der Heimeltern ist sehr gut verlaufen. Die Steiners sind bei den Gästen sehr gut angekommen und gehen ihre neuen Aufgaben sehr engagiert an. Der Vorstand ist sehr zufrieden mit der Wahl der neuen Heimeltern

Frau Staebner gibt eine Übersicht über die Klassenfahrten ins Schullandheim. Nachdem letztes Jahr die Fahrten mit nur 738 € gefördert wurden, werden dieses Jahr 1500 € an Zuschüssen veranschlagt. Frau Staebner konnte eine neue Toilettenfrau einstellen, die sehr zuverlässig arbeitet und bei den Schülern gut ankommt. Die Toilettenfrau erhält den Mindestlohn von 8,50 € pro Stunden. Seit dem 4.9.2013 beaufsichtigt sie die Toiletten von 9:30 Uhr bis 13:30. Die Toilettenfrau ist sehr wichtig und entspricht auch dem Wunsch der Schülerschaft. Ein besonderer Dank richtet sich an das Steuerbüro Stein, das Frau Staebner in ihrer Arbeit rund um die Toilettenfrauen sehr unterstützt hat.

TOP 6 Entlastung der Vorstandes

Herrn Cloppenburg stellt den Antrag den Vorstand zu entlasten. Der Vorstand wird mit 12 Jastimmen ohne Enthaltungen und Gegenstimmen entlastet.

TOP7 Verschiedenes

Es liegen keine Beiträge vor.

Herr Cloppenburg schließt die Mitgliederversammlung. Er verabschiedet die Mitglieder des Fördervereins und wünscht allen einen guten Heimweg.

Düsseldorf, den 6.03.2014

Für das Protokoll:

Herr Clarenbach

Für den Vorstand:

Herr Cloppenburg